

CDU hat mal wieder gepennt

Nr. 233.00 / 16.10.2000

Zur Pressekonferenz der CDU zur Kommunalen Selbstverwaltung erklärt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, **Monika Heinold**:

Richtig ist, dass sich alle im Landtag vertretenen Fraktionen bereits in der letzten Legislaturperiode vorgenommen haben, das Kommunalverfassungsrecht zu Gunsten einer Stärkung des ehrenamtlichen Elementes zu verbessern. Deshalb haben SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dieses Thema auf die Tagesordnung des Sonderausschusses gesetzt – von dort aus ist es an die Enquete weitergereicht worden.

Wir begrüßen ausdrücklich, dass die CDU nun eigene Vorschläge als Diskussionsgrundlage in die parlamentarischen Beratungen einbringt. Auch wir werden schon am Mittwoch mit unserem Landesvorstand, den Kreistagsfraktionen und Kreisvorständen über erste Vorschläge beraten.

Bisher haben wir uns parteiintern jedoch schon darauf verständigt, dass

- es zukünftig auch eine Direktwahl der ehrenamtlichen BürgermeisterInnen geben soll,
- dass die Hauptausschüsse mehr Einfluss erhalten müssen, damit sie aktiv mitgestalten und die Verwaltung wirksam kontrollieren können
- und dass die Gleichstellungsbeauftragten gestärkt werden müssen.

Die Erfahrungsberichte aus den Kommunen zeigen, dass die 1995 geänderte Kommunalverfassung einer Verbesserung bedarf. Nach sechs Jahren sieht die CDU nun ein, dass Teile der von ihr mitveranlassten Änderung der Kommunalverfassung wieder rückgängig gemacht werden müssen.

Dass die CDU jetzt ankündigt, in die Novembertagung des Landtages einen eigenen Entwurf zur befristeten Aussetzung von Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften einzubringen, ist allerdings absurd: Aufgrund eines FDP-Antrages vom Mai 2000 wird genau dieses bereits im Innen- und Rechtsausschuss beraten. Hier hätte die CDU ihren Vorschlag abgeben müssen, anstatt nach einem halben Jahr parlamentarischer Beratung mitten in einem laufendem Gesetzgebungsverfahren den Landtag überflüssiger Weise erneut damit zu beschäftigen: Nur weil sie auch mal was zu Papier gebracht hat.
